

Vorgehensweise:

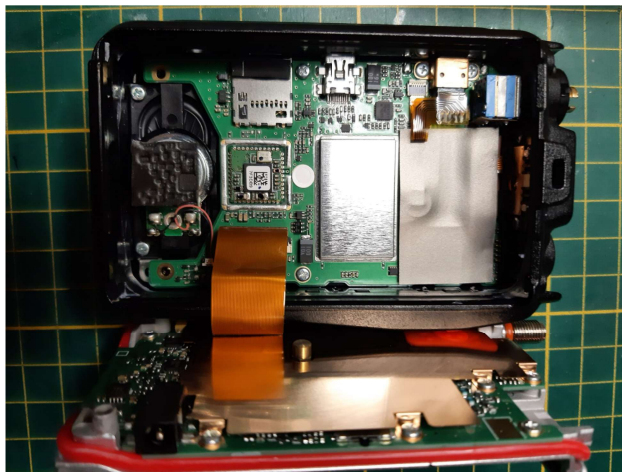
Der Rotary-Encoder ist im Internet zu beschaffen. Aus Wettbewerbsgründen wird hier kein Link bereitgestellt... **Die Yaesu Teilenummer lautet Q9001004/TP70D316E20**

2 Schrauben (lang) Rückwand unten, dann die 2 kleinen Schrauben oben entfernen.



Schraubring von der Antennenbuchse lösen und Dichtring entfernen, der komplette Schraubring vom Encoder wird später erst entfernt.

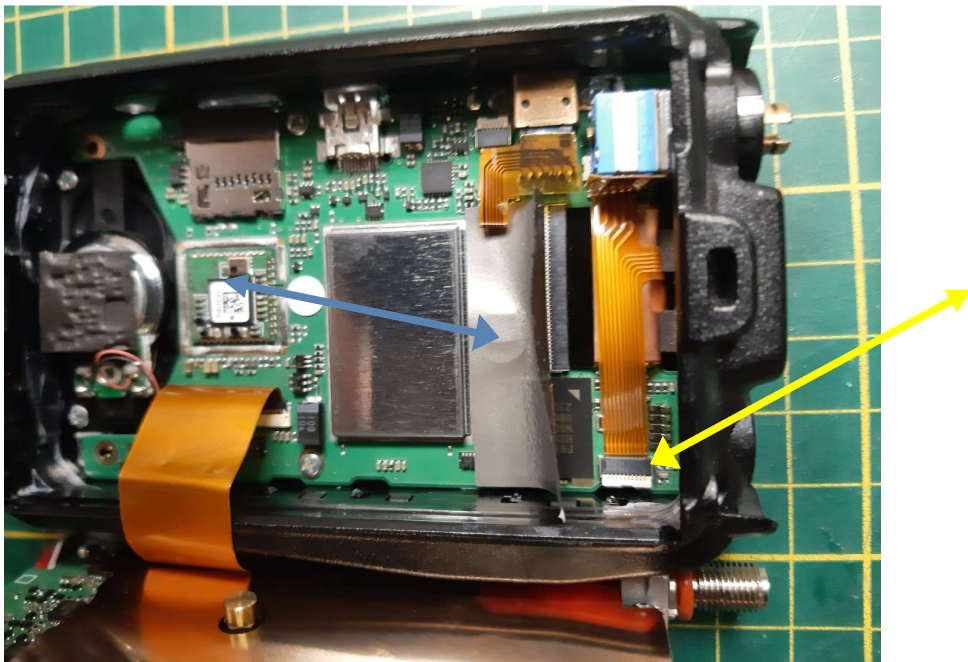
Die Metallgrundplatte unten in der Mitte vorsichtig mit einem spitzen Öffnungswerkzeug hochheben (Achtung die rote Gummidichtung nicht beschädigen) und die komplette Rückwand vorsichtig nach unten zurückziehen (auf die SMA Buchse achten) und seitlich abklappen.



Flexband von der Kontaktleiste entfernen (weißer Pfeil), dazu die schwarze Sicherungsleiste von der Kontaktleiste hochziehen.

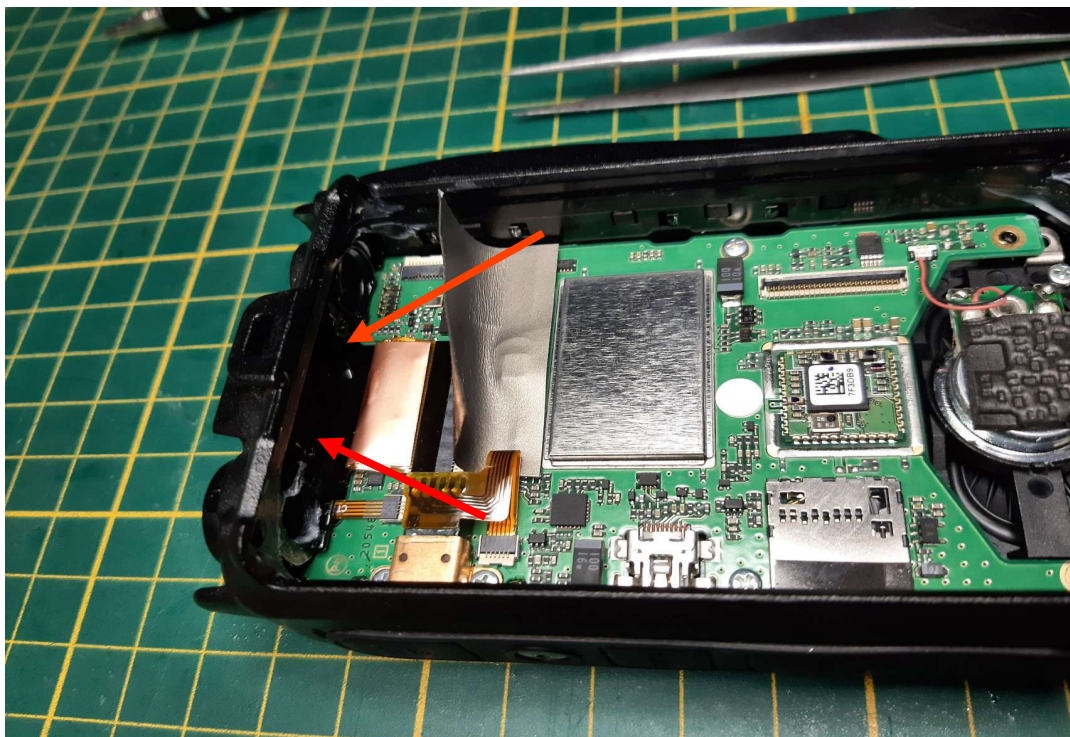
Achtung; Flexband liegt unter den Kontakten (siehe Pfeil), wieder so montieren!

Danach silbernes Klebeband oben lockern und zurück klappen (blauer Pfeil). Flexband für Encoder und GPS-Modul aus Steckfassung herausziehen (gelber Pfeil), hier nicht hochklappen!

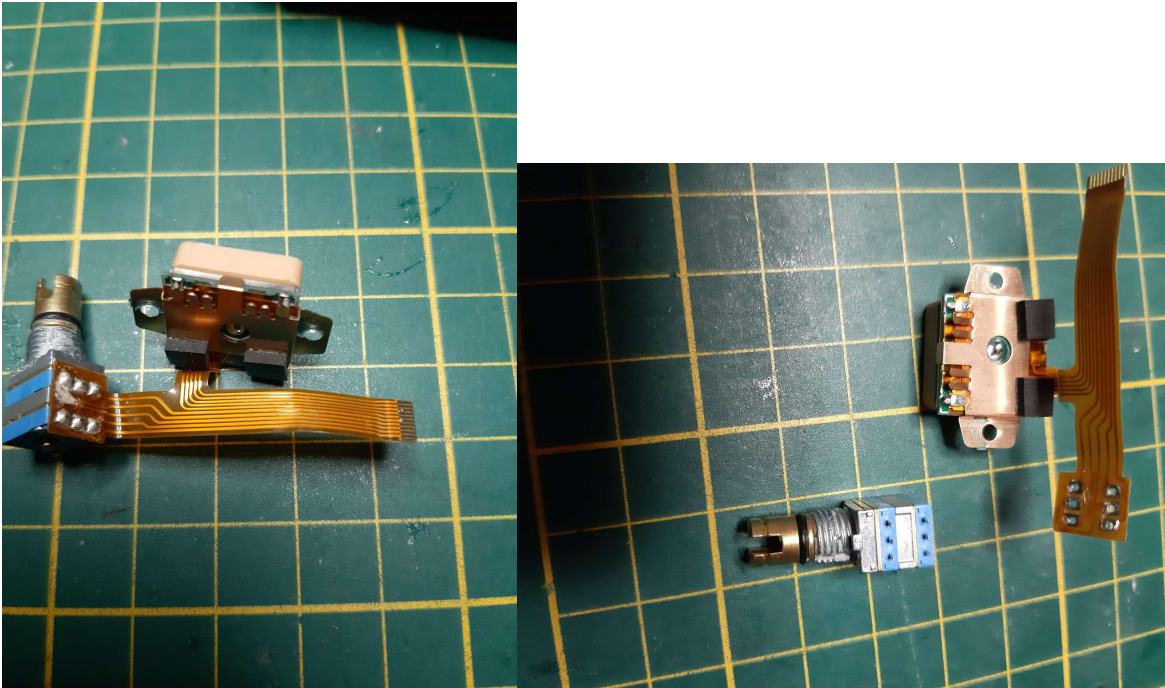


Danach die beiden Drehknöpfe vom Encoder abziehen, dabei die beiden Plastescheiben abnehmen, die dazwischen liegen und in der richtigen Reihenfolge ablegen! Die Kleinere wird später zuerst eingefügt. Dann die Befestigungsschraube vom Encoder lösen und abziehen. Auf Grund des innen liegenden roten Dichtringes geht das etwas schwer, dann zum Schluss nur vorsichtig herausziehen. Wenn sich die Mutter noch nicht ziehen lässt, dann noch weiter herausrauben!

Die beiden Schrauben für das GPS-Modul entfernen (rote Pfeile).



Dann kann der Encoder komplett mit dem GPS-Modul vorsichtig herausgenommen werden (linkes Bild) und anschließend den Encoder von dem Flexkabel vorsichtig entlöten (sechs Lötunkte). Ich habe hier mit einer Entlötpumpe gearbeitet. Dünne Entlötlitze sollte aber auch funktionieren...



Zusammenbau natürlich in umgekehrter Reihenfolge.

Viel Spaß beim reparieren. Als Zeitansatz sollte man ca. 90min für die ganze Aktion einplanen. Die Reparaturkosten beliefen sich auf ca. 15€ für den Encoder, incl. Porto .

Hinweis:

Für alle Arbeiten am und im Gerät übernehme ich keine Haftung. Hier muss jeder selbst einschätzen, ob man sich das zutraut!

© DL1ARK, Norbert Tonko